



AEB

Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung VFG
Genitori attivi per l'inclusione delle persone con disabilità APS

Wer ist der AEB?

Der AEB – Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung VFG ist ein Verein von Eltern und Angehörigen, die sich für ein selbstbestimmtes und inklusives Leben von Menschen mit Behinderung einsetzen.

Der AEB begleitet, berät und unterstützt Familien und setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen gleichberechtigt teilhaben können.

Wir schaffen Freiräume für Begegnung, Freizeit und Selbstständigkeit und entwickeln Projekte, die Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen.

Gleichzeitig vertreten wir die Interessen von Menschen mit Behinderung und ihren Familien und setzen uns auf gesellschaftlicher und politischer Ebene für mehr Inklusion und Chancengleichheit ein.

OLLA MITEINOND

Gemeinsam Zeit verbringen.

Selbstständig werden.

Miteinander wachsen.

Bei OLLA MITEINOND verbrachten

16 junge Erwachsene mit

Behinderung gemeinsam 2

Wochenenden am Edenhof.

Fernab vom gewohnten Alltag

konnten sie Zeit miteinander

verbringen, neue Erfahrungen

sammeln und ihre

Selbstständigkeit stärken.

gegessen, gelacht, gespielt und

der Alltag miteinander gestaltet.

Im Mittelpunkt standen soziale

Teilhabe, Selbstständigkeit und

persönliches Wachstum. Die

Wochenenden boten Raum für

Freundschaften und für viele

kleine Schritte in Richtung

eines selbstbestimmteren Lebens.

Was eure Unterstützung möglich macht

Dank eurer Unterstützung konnten auch 2026 wieder besondere Begegnungen, gemeinsame Erlebnisse und neue Freiräume für Menschen mit Behinderung geschaffen werden.



AEB

Aktive Eltern von Menschen mit Behinderung VFG
Genitori attivi per l'inclusione delle persone con disabilità APS

SUN & FUN

Eine Woche am Gardasee. Ohne Eltern. Mit Freundinnen, Freunden und einem coolem Team.

2026 ging es für die Gruppe Olla miteinander erstmals für eine ganze Woche an den Gardasee. Zehn Teilnehmer:innen verbrachten vom 4. bis 11. Juli eine gemeinsame Ferienwoche – ohne ihre Eltern, aber mit einem motivierten Betreuungsteam.

Für die jungen Erwachsenen bedeutete das: Urlaub mit Freundinnen und Freunden, neue Erfahrungen, gemeinsame Abenteuer und die Möglichkeit, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen. Eine Woche, in der Loslassen, Selbstständigkeit und Gemeinschaft ganz selbstverständlich zusammengehörten.

HOND IN HOND – Freizeit miteinander

Jugendliche zeigen, wie Inklusion geht

Im Pustertal treffen sich jeweils zwei Oberschüler:innen regelmäßig mit einem Kind oder Jugendlichen mit Behinderung und verbringen gemeinsam ihre Freizeit.. Mindestens einmal im Monat entstehen so gemeinsame Aktivitäten, Begegnungen und neue Erfahrungen. Das Projekt ist ein starkes Beispiel dafür, wie Inklusion durch Begegnung entstehen kann. Die Jugendlichen engagieren sich freiwillig, sammeln wertvolle Erfahrungen und erleben, wie selbstverständlich gemeinsames Miteinander sein kann.

Getragen wird das Projekt von einem starken Netzwerk aus Schulen, pädagogischem Beratungszentrum, AEB und weiteren Partner:innen. 2026 fand bereits die 11. Auflage im Pustertal statt.

ROLLERKIDS AND FRIENDS ON TOUR

Alleine unterwegs. Und gut begleitet.

Bei „Rollerkids and friends on tour“ verbrachten Erwachsene mit komplexen Behinderungen eine gemeinsame Ferienwoche am Gardasee. Sie waren ohne ihre Eltern, aber mit professioneller Begleitung unterwegs. Für Menschen mit Behinderung sind Freundschaften und soziale Kontakte außerhalb der Familie genauso wichtig wie für alle anderen – gleichzeitig ist es oft viel schwieriger, diese aufzubauen. Die Ferienwoche bot deshalb mehr als Urlaub: Sie schuf Raum für Freundschaften, Selbstvertrauen, Selbstbestimmung und gemeinsame Erlebnisse.

**Danke, dass ihr
gemeinsam mit
uns Inklusion
möglich macht.**

Eure Unterstützung schenkt
nicht einfach finanzielle
Mittel.

Sie schenkt Freundschaften.
Selbstständigkeit. Mut.
Erlebnisse. Entlastung.
Teilhabe. Und vor allem: die
Möglichkeit, dabei zu sein.